

„Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie wir Sie im letzten Rundschreiben informiert haben, wurde der Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie für Oralchirurgen eingeführt. Das in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie aufgestellte Konzept einer in vier Blockseminare gegliederten Fortbildungsreihe mit dem Ziel der Zertifizierung auf dem Gebiet der Parodontologie mit Schwerpunkt chirurgische Parodontologie konnte nun mit Leben erfüllt werden.

Der erste Kursblock fand vor einigen Tagen vom 5. bis 7. Mai in Bad Homburg statt. Die Nachfrage war so groß, dass viele Interessenten in den auf 100 Teilnehmer begrenzten Kurs nicht mehr aufgenommen werden konnten und auf den kommenden Kurs im November dieses Jahres vertröstet werden mussten. Die Themen dieses ersten Fortbildungsbausteins reichten vom Basiswissen über Ätiologie und Pathogenese der Parodontalerkrankungen bis hin zu aktuellen mikrochirurgischen Therapiekonzepten. Neben theoretischer Wissensvermittlung wurden unterschiedliche praktische Vorgehensweisen in der konventionellen, resektiven und regenerativen sowie plastisch-ästhetischen Parodontaltherapie anschaulich dargestellt. Ziel dieser Fortbildungsreihe ist es, den oralchirurgischen Kollegen ein breites, aber auch vertieftes Wissen über die Ätiologie, Diagnostik und Therapie von Parodontalerkrankungen mit praxisrelevanter Ausrichtung nahe zu bringen. Zulassungsvoraussetzung für die Anmeldung zum Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie ist eine ordentliche Mitgliedschaft im BDO oder in der DGMKG sowie der Status Fachzahnarzt für Oralchirurgie oder Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist das Erreichen von 40 Punkten sowie die Vorlage von zehn komplexen PA-Fällen aus der eigenen Praxis mit Befundunterlagen. Pro Fortbildungsbaustein werden zehn Curriculum-Punkte vergeben, unabhängig von der Vergabe der zahnärztlichen Fortbildungspunkte. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Fortbildungsbaustein 600,-€.

Angebotene Workshops werden zusätzlich berechnet. Die organisatorische Durchführung der Fortbildung Parodontologie übernimmt Congress Service boeld communication mit Sitz in München (Agnesstraße 4, 80801 München, Tel.: 0 89/27 37 25 51, Fax: 0 89/27 37 25 59, E-Mail: contact@bb-mc.com). Eine Anmeldung kann weder telefonisch noch über Fax erfolgen.

Der nächste Kursblock findet vom 11. bis 13. November 2005 in Hamburg im Dorint-Hotel statt. Weitere Kurse sind im Januar 2006 in München, im Frühjahr in Köln und im Herbst in Hamburg geplant (unter Vorbehalt von möglichen Änderungen bezüglich genauem Zeitpunkt und Austragungsort). Das Kursprogramm und das Anmeldeformular erhalten Sie per Post.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die nachfolgenden Adressen.

Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmer des Curriculums Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie begrüßen zu können.

Dr. Maria-Theresia Peters

Vorsitzende

der Arbeitsgemeinschaft chirurgische Parodontologie

Dr. Ulrich Baumgardt

2. Vorsitzender

Korrespondenzadresse:

Dr. Maria-Theresia Peters

Hobsweg 14, 53125 Bonn

Tel.: 02 28/9 08 76 69 oder 01 77/5 44 15 61

Fax: 02 28/9 08 76 73

E-Mail: maria-theresia-peters@t-online.de

Dr. Ulrich Baumgardt

Mittelstraße 2, 64521 Groß-Gerau

Tel.: 0 61 52/8 31 28, Fax: 0 61 52/91 15 51

E-Mail: praxis@baumgardt-oralchirurgie.de

Chirurgie im Wachstumsalter

2. Jahrestagung Orale Chirurgie der Landesverbände Bayern BDO/DGMKG am 15. Oktober 2005 in München

DR. CHRISTOPH URBAN/MAINBURG

In Kooperation mit der Bayerischen Landes Zahnärztekammer, der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde und den Fachzahnärzten und Fachärztinnen im

Bereich der Oral- und MKG-Chirurgie wird im Rahmen des 46. Bayerischen Zahnärztetages ein praxisorientiertes Programm zum Spektrum der Kinderzahnheilkunde